

**SPECTRAL EXTRA 785 UNIVERSAL ENTFERNER**

**ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**

**1.1. Produktidentifikator**  
**SPECTRAL EXTRA 785 UNIVERSAL ENTFERNER**

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
Universal Entferner STANDARD, LANG Zur Entfernung von Verunreinigungen, u. a. Silikonen. Ölen, Fett. Für professionelle Anwendung in der Auto-Lackiertechnik.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**NOVOL Sp. z o. o.**  
ul. Żabikowska 7/9  
PL 62-052 Komorniki

Tel.: +48 61 810-98-00  
Fax: +48 61 810-98-09  
[www.novol.pl](http://www.novol.pl)  
[novol@novol.pl](mailto:novol@novol.pl)  
[dokumentacja@novol.pl](mailto:dokumentacja@novol.pl)

**Zuständige Person für die Überarbeitung der Sicherheitsdatenblätter**

**1.4. Notrufnummer**

+48 61 810-99-09 (von 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr)

**ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Gemisch wurde als gefährlich gemäß den geltenden Vorschriften eingestuft - siehe Abschnitt 15.

**Einstufung 1272/2008/EG**

Aspirationsgefahr, Gefahrenkategorie 1 (Asp. Tox. 1) Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Reproduktionstoxizität, Gefahrenkategorie 2 (Repr.2) Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Gefahrenkategorie 2 (STOT RE 2) Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2 (Skin Irrit.2) Verursacht Hautreizungen. Chronisch gewässergefährdend, Gefahrenkategorie 2 (Aquatic Chronic 2) Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2 (Flam. Liq. 2) Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

**2.2. Kennzeichnungselemente:**

Enthält:  
GHS-Piktogramm

Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht



Signalwort:

Gefahr

H225  
H361fd

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H304  
H373  
H315  
H336  
H411

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
Verursacht Hautreizungen.  
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

P210

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P260  
P273  
P271

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
BEI VERSCHLUCKEN: Sofort Arzt anrufen.  
KEIN Erbrechen herbeiführen.

P280  
P301+P310  
P331

**2.3. Sonstige Gefahren**  
keine Angaben.

**SPECTRAL EXTRA 785 UNIVERSAL ENTFERNER****ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN****3.1. Stoffe**

Nicht zutreffend.

**3.2. Gemische****Produktidentifikator****SPECTRAL EXTRA 785 UNIVERSAL ENTFERNER**

<b>Bezeichnung der Stoffes</b>	<b>Identifikationsnummern</b>	<b>Einstufung und Kennzeichnung</b>	<b>Konz. [Gew.%]</b>
Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-alkane, isoalkane, cyclisch	EG: 920-750-0 CAS: Index-Nr.: -- Registernummer: 01-2119473851-33-XXXX	Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2 H411 EUH 066	20-60
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, leicht	EG: 265-151-9 CAS: 64742-49-0 Index-Nr.: 649-328-00-1 Registernummer: 01-2119475133-43-XXXX	Flam. Liq. 2; H225; Asp. Tox. 1; H304 Skin Irrit.2; H315 Repr. 2; H361fd STOT SE 3; H336 STOT RE 2 H373 Aquatic Chronic 2; H411	20-25
Kohlenwasserstoffe, C7, n-alkane, isoalkane, cyclisch	EG: 927-510-4 CAS: Index-Nr.: Registernummer: 01-2119475515-33-XXXX	unter Berücksichtigung der Noten P und H sowie der Note 4 Flam. Liq. 3; H226 Skin Irrit.; H315 STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2 H411	10-20
Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-alkane, isoalkane, cyclisch, aromatisch (2-25%)	EG: 919-446-0 CAS: Index-Nr.: Registernummer: 01-2119458049-33-XXXX	unter Berücksichtigung der Noten P und H sowie der Note 4 Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2 H411 EUH 066	10-40
Kohlenwasserstoffe, C6, isoalkane <5% n-hexan	EG: 931-254-9 CAS: Index-Nr.: Registernummer: 01-2119484651-34-XXXX	unter Berücksichtigung der Noten P und H sowie der Note 4 Flam. Liq. 3; H226 Skin Irrit.; H315 STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 2 H411	10-15
Isopropanol	EG: 200-661-7 CAS: 67-63-0 Index-Nr.: 603-117-00-0 Registernummer: 01-2119457558-25-XXXX	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	1-2

Die volle Bedeutung der Sätze zur Kennzeichnung der Gefahren ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise:

Siehe Abschnitt 11 Sicherheitsdatenblatt.

Nach Einatmen:

Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen; bei Atemstillstand künstliche Beatmung vornehmen. **Arzt rufen.**

Nach Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung ablegen. Betroffene Haut sorgfältig mit reichlich Wasser 15 Minuten lang spülen. Falls die Hautreizung anhält, Arzt konsultieren.

**SPECTRAL EXTRA 785 UNIVERSAL ENTFERNER****ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Nach Augenkontakt:

Sofort mit reichlich Wasser ca. 15 Minuten lang spülen, starken Wasserstrahl vermeiden; Hornhautbeschädigungsgefahr, Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen (Erstickengefahr). Mund mit Wasser ausspülen. Der betroffenen bei Bewusstsein bleibenden Person 1-2 Gläser warmes Wasser verabreichen. Arzt rufen.

Die erste Hilfe leistende Person sollte Gummihandschuhe tragen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Am Arbeitsplatz sollten sämtliche speziellen Mittel und Maßnahmen zur spezialistischen und sofortigen Hilfe vorhanden sein.

**ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG****5.1. Löschmittel**

Löschpulver, alkoholbeständiger Schaum, CO<sub>2</sub>, Wasserdampf.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall kann Kohlenoxid entstehen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Löschmannschaften mit Atemschutz mit unabhängiger Frischluftzufuhr und leichter Schutzbekleidung ausstatten. Benachbarte Gebinde durch Aufsprühen von Wasser aus sicherer Entfernung kühlen.

**ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für Personen von außerhalb des Hilfe leistenden Personals:

Zündquellen fern halten. Für ausreichende Lüftung im Raum sorgen. Unmittelbaren Kontakt mit dem ausgetretenen Stoff vermeiden. Keine Dämpfe einatmen. Persönliche Schutzmittel – siehe Abschnitt 8 Sicherheitsdatenblatt.

Für Hilfe leistendes Personal:

Hilfe leistende Personen sollen Schutzkleidung aus beschichteten und imprägnierten Stoffen, Schutzhandschuhe (Viton), dichte Schutzbrille und Atemschutzgeräte tragen. Atemschutz (Filtergerät mit Gasfilter Typ A).

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundgewässer und Böden gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Leckage beseitigen (Flüssigkeitsstrom schließen, abdichten), beschädigte Gebinde in Notverpackung unterbringen, die Flüssigkeit in eine Notverpackung mechanisch aufsammeln. Beim Austritt großer Mengen das betreffende Gebiet eingrenzen. Bei geringeren Leckagen universelles Bindemittel anwenden (z.B. Marienglas, Kieselgur, Sand).

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Persönliche Schutzmittel – siehe Abschnitt 8 Sicherheitsdatenblatt.

Hinweise zur Entsorgung – siehe Abschnitt 13 Sicherheitsdatenblatt.

**ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Entfernt von jeglichen Feuer- und Wärmequellen aufbewahren. Nicht in Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundgewässer und Böden gelangen lassen. In gut belüfteten Räumen anwenden. Nicht rauchen. Keine Dämpfe einatmen. Keine Dämpfe einatmen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Persönliche Schutzmittel anwenden – siehe Abschnitt 8 Sicherheitsdatenblatt.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

In dicht verschlossenen Originalbehältern lagern. Verbot der Lagerung in der Nähe großer Mengen organischer Peroxide und anderer starker Oxidationsmittel. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. In kühlen, gut belüfteten Räumen aufbewahren. Vor niedrigen Temperaturen, direkter Sonnenbestrahlung und Wärmequellen schützen. Lagertemperatur: +5 °C bis +35°C.

**SPECTRAL EXTRA 785 UNIVERSAL ENTFERNER**

**ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Zur Entfernung von Verunreinigungen, u. a. Silikonen. Ölen, Fett. Zur professionellen Anwendung im Bereich der Auto-Lackiertechnik unter Berücksichtigung der Informationen in Abschnitten 7.1. und 7.2.

**ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

- Propan-2-ol CAS 67-63-0 MAK: 200ppm, MAK: 500 mg/m<sup>3</sup>, 2(II),DFG, Y

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Atemschutz:

Filtergerät mit Gasfilter Typ A (EN 141).

Handschutz:

Schutzhandschuhe PN-EN 374-3 (Viton, Dicke 0,7 mm, Penetrationszeit >480 Min., Nitril-Kautschuk, Dicke 0,4 mm, Penetrationszeit > 30 Min.)

Augenschutz:

Enganliegende Schutzbrille.

Hautschutz:

Entsprechende Schutzkleidung (beschichtetes, imprägniertes Gewebe).

Arbeitsplatz:

Lokale Abzüge und allgemeine Entlüftung.

Kontrolle der Umweltexposition:

Nicht in Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundgewässer und Böden gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form	flüssig
Farbe	farblos
Geruch	scharf, stechend
Geruchsschwelle	keine Angaben
pH-Wert:	nicht zutreffend
Schmelzpunkt/Gerinnungspunkt	< 20°C
Siedepunkt:	63-100°C
Flammpunkt	ca. -20°C
Selbstentzündungstemperatur	>200°C
Zerfallstemperatur	keine Angaben
Verdampfungsrate	keine Angaben
Brennbarkeit (Feststoff, Gas)	nicht zutreffend
Explosionsgrenze:	% untere: 0,6 Vol.% obere: 7.0
Dampfdichte:	keine Angaben
Dampfdichte (im Verhältnis zur Luft)	>0.1
Dichte	ca. 0,8 g/cm <sup>3</sup> (20°C)
Löslichkeit (in Wasser)	schwach
n-Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizient	keine Angaben
Viskosität ISO 2431 (4 mm)	ca. 15 s
Explosionseigenschaften	nicht zutreffend
Oxidationseigenschaften	nicht zutreffend

**9.2. Sonstige Angaben**

keine Angaben

**ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

**10.1. Reaktivität**

Unter normalen Bedingungen ist das Produkt nicht reaktiv.

**10.2. Chemische Stabilität**

Erzeugnis unter normalen Bedingungen stabil.

**SPECTRAL EXTRA 785 UNIVERSAL ENTFERNER**

**ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Als Ergebnis thermischen Zerfalls entstehen CO und andere giftige Gase.

**10.4. Zu vermeiden Bedingungen**

Leichtentzündlich. Kontakt mit starken Oxidationsmitteln, Peroxiden, starken Säuren und Basen vermeiden. Entstehung und Ansammlung statischer Elektrizität vermeiden. Vor direkter Sonnenbestrahlung und Wärmequellen schützen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Kontakt mit großen Mengen organischer Peroxide, starken Säuren und Laugen und anderen starken Oxidationsmitteln vermeiden.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Als Ergebnis thermischen Zerfalls entstehen CO und andere giftige Gase.

**ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Keine Versuchsdaten zu diesem Stoff. Die Bewertung erfolgte anhand der Angaben zu den gefährlichen Bestandteilen im Stoffinhalt.

**a) Akute Toxizität**

Kohlenwasserstoffe, isoalkane, cyclisch	C7-C9,	n-alkane,	LD <sub>50</sub> (Ratte, oral)	>5000mg/kg
			LC <sub>50</sub> (Ratte, Inhalation)	>23,3 mg/l/4h
			LD <sub>50</sub> (Kaninchen, dermal)	>2800mg/kg
Isopropanol			LD <sub>50</sub> (Ratte, oral)	5045mg/kg
			LC <sub>50</sub> (Ratte, Inhalation)	16000 ppm/8h

**b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht Hautreizungen

**c) Schwere Augenschädigung/-reizung,**

Keine Angaben zum Nachweis der Gefahrenklasse.

**d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut,**

Das Gemisch ist nicht als sensibilisierend eingestuft. Keine Angaben zum Nachweis der Gefahrenklasse.

**e) Keimzell-Mutagenität,**

Das Gemisch ist nicht als mutagen eingestuft. Keine Angaben zum Nachweis der Gefahrenklasse.

**f) Karzinogenität,**

Das Gemisch ist nicht als kanzerogen eingestuft. Keine Angaben zum Nachweis der Gefahrenklasse.

**g) Reproduktionstoxizität,**

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

**h) Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition,**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**i) Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition,**

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**j) Aspirationsgefahr.**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

Expositionswege:

Nach Einatmen: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

Nach Hautkontakt: Reizt die Haut.

Nach Augenkontakt: Reizt die Augen.

Gesundheitsschädlich; kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Verschlucken kann Brechreiz, Erbrechen und Durchfall hervorrufen.

Anzeichen für Vergiftungen:

Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Ausnahmefällen Bewusstlosigkeit.

**SPECTRAL EXTRA 785 UNIVERSAL ENTFERNER**

**ABSCHNITT 12: UMWELTBEOZEGENE ANGABEN**

Keine Versuchsdaten zu diesem Stoff. Die Bewertung erfolgte anhand der Angaben zu den gefährlichen Bestandteilen im Stoffinhalt.

**12.1. Toxizität**

Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-alkane, Toxizität für Fische: 11.4 mg/l/96g  
isoalkane, cyclisch Toxizität für Wirbellose: 3 mg/l/48h

Isopropanol Daphnia magna (Der Große Wasserfloh) / EC50 (48 Stunden) >100 mg/l  
Starke Toxizität für Fische LC50 100 mg/l/48 Std.  
Nummer im Katalog für Wassergefährdungsstoffe: 135  
Wassergefährdungsklasse (WGK): 1

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

keine Angaben

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

keine Angaben

**12.4. Mobilität im Boden**

Sehr schwach wasserlösliches Produkt.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

keine Angaben.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Giftig für Wasserorganismen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Im Einklang mit den entsprechenden, örtlichen und behördlichen Abfallvorschriften entsorgen – siehe Abschnitt 15.  
An Unternehmen übergeben, die die Genehmigung der zuständigen Behörde für die Ausübung der Geschäftstätigkeit im Bereich Abfallsammlung, -rückgewinnung, -entsorgung erlangt haben.

Erzeugniskückstände:

Nicht in die Kanalisation hinzuführen. Nicht mit Kommunalabfall aufsammeln. Die Rückstände aus der Verpackung sorgfältig beseitigen und zum vollständigen Trocknen stehen lassen (ausschließlich in gut belüfteten Räumen).

**HINWEIS:** Rückstände in kleinen Portionen fern von Zündquellen aushärten. Während der chemischen Reaktion wird viel Wärme freigesetzt!

Kontaminierte Verpackung:

Die Verpackung mit nicht erhärteten Resten ist als gefährlicher Abfall zu behandeln. Nicht mit Hausmüll sammeln.  
Kontaminierte Verpackung an Unternehmen übergeben, die die Genehmigung der zuständigen Behörde für die Ausübung der Geschäftstätigkeit im Bereich Abfallsammlung, -rückgewinnung, -entsorgung erlangt haben.

**ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**

	ADR/RID	IMO/IMGD	IATA-DGR
<b>14.1. UN-Nummer</b>	1263	1263	1263
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>		FARBVERWANDTER STOFF	
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>	3	3	3
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>	II	II	II
<b>14.5. Umweltgefahren</b>	JA	---	---
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
Nicht mit Produkten der Klasse 1 (mit Ausnahme von Produkten der Klasse 1.4S) und manchen Produkten der Klassen 4.1 und 5.2 transportieren. Direkten Kontakt mit Produkten der Klasse 5.1 und 5.2 vermeiden. Von Feuer fern halten, nicht rauchen.			
<b>14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b>			
Nicht zutreffend.			

**SPECTRAL EXTRA 785 UNIVERSAL ENTFERNER**

**ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

EU-VORSCHRIFTEN: 1907/2006; 1272/2008;  
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN: ADR; IMDG-Code; IATA-DGR .  
NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE): Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG;  
Wassergefährdungsklasse: VwVwS vom 27.07.2005  
Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS 200; TRGS 220; TRG 300; TRGS 615; TRGS 900.

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es wurde keine solche Bewertung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

**Die volle Bedeutung der Sätze zur Kennzeichnung der Gefahren in den Abschnitten 2-15:**

Flam.Liq.2 Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2  
Flam.Liq.3 Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
Asp. Tox. 1 Aspirationsgefahr, Gefahrenkategorie 1  
STOT RE 2 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Gefahrenkategorie 2  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H373 Kann die Organe schädigen.  
Repr. 2 Reproduktionstoxizität, Gefahrenkategorie 2  
H361fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.  
Skin Irrit. 2 Verätzung/Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2  
H315 Verursacht Hautreizungen (Kategorie 2).  
STOT SE 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Aquatic Chronic 2 Chronisch gewässergefährdend, Kat. 2.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
Aquatic Acute 1 Akut gewässergefährdend, Kat. 1.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
Aquatic Chronic1  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Erläuterung der im Sicherheitsdatenblatt benutzten Abkürzungen und Akronyme:**

**CAS-Nr.** – Numerische Bezeichnung, die chemischen Stoffen durch die amerikanische Organisation Chemical Abstracts Service (CAS) zugeteilt wird.

**EG-Nr.** – Nummer, die chemischen Stoffen im Europäischen Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen Stoffe (EINECS – *engl.* European Inventory of Existing Chemical Substances) oder im Europäischen Verzeichnis der angemeldeten chemischen Stoffe (ELINCS – *engl.* European List of Notified Chemical Substances) zugeteilt wird, oder Nummer im Verzeichnis der chemischen Stoffe in der Veröffentlichung „No-longer polymers“.

**UN-Nummer** - vierstellige Identifikationsnummer des Stoffes, der Zubereitung oder des Erzeugnisses gemäß den UN-Modellvorschriften.

**MAK-Wert** – maximal zulässige Konzentration eines gesundheitsschädlichen Stoffs am Arbeitsplatz.

**MMK** – maximal zulässige Momentankonzentration.

**TRK-Wert** – Konzentration eines Stoffs, die maximal erreicht werden darf.

**BAT-Wert** – maximal zulässige Konzentration eines Stoffs in biologischem Material.

**ADR** – Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

**IMO** – Internationale Schifffahrts-Organisation (Internationale Maritime Organization).

**RID** – Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter.

**IMDG-Code** – Internationale Gefahrgutkennzeichnung für gefährliche Güter im Seeschiffsverkehr.

**ICAO /IATA** – Technische Anweisungen für Gefahrguttransport im Luftverkehr.

Die Informationen stützen sich auf unseren aktuellen Wissensstand. Das vorliegende Dokument stellt keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Die Einstufung unter Verwendung der Berechnungsmethode ergibt sich aus der Anwendung der Klassifizierungsregeln gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

**Sonstige Datenquellen:**

**ECHA** European Chemicals Agency

**TOXNET** Toxicology Data Network

**IUCLID** International Uniform Chemical Information Database

**SPECTRAL EXTRA 785 UNIVERSAL ENTFERNER**

**ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

Änderungen: Allgemeine Aktualisierung

Schulungen:

Arbeitssicherheit und Handhabung von Gefahrstoffen und -zubereitungen.

Transport von Gefahrstoffen gemäß den Anforderungen der ADR-Vorschriften.

Herausgeber: NOVOL Sp. z o.o.

Weitere Informationen: Forschungs- und Entwicklungslabor; Tel.: +48 61 810 99 09.